

Table of stock market prices (Course an der Wiener Börse) listing various securities, bonds, and shares with their respective prices and exchange rates.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 186.

Dienstag den 17. August 1886.

(3315-1) Nr. 2407. Concursansschreibung. Zur Befehung einer bei der k. k. Staatsanwaltschaft in Laibach erledigten, eventuell einer anderen im Sprengel der Oberstaatsanwaltschaft Graz in Erledigung kommenden Staatsanwaltschaften Stelle wird hiermit der Concurs ausgeschrieben. Die Gesuche sind längstens bis zum 30. August d. J. unter Beibringung des Nachweises über die Kenntnis der slowenischen Sprache in Wort und Schrift bei der k. k. Oberstaatsanwaltschaft Graz zu überreichen. Graz am 14. August 1886. K. k. Oberstaatsanwaltschaft.

(3305-3) Nr. 3221. Bekanntmachung. Am 30. August 1886, vormittags 9 Uhr, wird wegen Lieferung des Brennholzes und der Steinkohle für das k. k. Landesgericht, das k. k. städt.-beleg. Bezirksgericht, das Schwurgerichtsgebäude und das landesgerichtliche Gefangenhäus für die Zeit vom 1. Jänner 1887 bis Ende Dezember 1887 die mündliche Minuendo-Vicitations-Verhandlung hieramts vor sich gehen, wozu Uebernahmestüchtige mit dem eingeladen werden, dass bis zum Beginn der mündlichen Vicitation auch schriftliche Offerte angenommen werden. Laibach am 11. August 1886. K. k. Landesgerichts-Präsidentium.

(3320-1) Nr. 660 B. Sch. R. Lehrerstelle. An der zweiclassigen Volksschule zu Kofchana ist die zweite mit dem Gehalte jährlicher 400 fl. dotierte Lehrstelle definitiv oder provisorisch zu besetzen. Competenzgesuche sind im vorgezeichneten Wege bis zum 15. September 1886 hierorts einzureichen. K. k. Bezirksschulrath Adelsberg, am 13ten August 1886.

(3287-3) Nr. 11 336. Die Bezirkswundarztsstelle in Gurksfeld ist zu besetzen. Bewerber um diesen Posten, mit dem eine Jahresremuneration von 400 fl. aus der Bezirkskasse auf die Dauer des Bestandes derselben verbunden ist, wollen ihre Gesuche unter Nachweis der Kenntnis beider Landessprachen bis 31. August 1886 hieramts, eventuell im Wege der Dienstbehörde überreichen. K. k. Bezirkshauptmannschaft Gurksfeld, am 10. August 1886. Der k. k. Bezirkshauptmann: Weiglein m. p.

(3319-1) Nr. 4574. Kundmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht, dass die auf Grundlage der Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Podraga gepflogenen Erhebungen verfassten Bestätigungsbogen nebst den berechtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, der Copie der Catastralmappe und den Erhebungsprotokollen in der diesgerichtlichen Amtskanzlei bis zum 30. August 1886 zur allgemeinen Einsicht aufgelegt werden, an welchem Tage auch über allfällige Einwendungen die weitem Erhebungen vorgenommen werden. Die Uebertragung aller Privatforderungen in das neue Grundbuch, bei welchen die Bedingungen der Amortisirung eintreten, wird unterbleiben, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung der Grundbucheinlagen darum ansucht. K. k. Bezirksgericht Wippach, am 14ten August 1886.

(3259-1) Nr. 5120. Bekanntmachung. Der Ursula Krozila aus Bezuljat, unbekanntem Aufenthaltes und rücksichtlich auch deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, ist Herr Karl Puppis aus Loitsch zum Curator ad actum bestellt und zur Verhandlung über die Klage des Jernej Zupihar aus Bezuljat auf Anerkennung der erfolgten Bezahlung der auf der Realität Urb.-Nr. 4 ad Thurndak im Grunde der Abhandlung vom 21. Februar 1827 sichergestellten Erbschaftsforderung per 19 fl. 26 2/3 kr. C. M. de praes. 10. Juni 1886, Z. 5120, die Tagsetzung auf den 10. September 1886, vormittags 10 Uhr, hiergerichts anberaumt worden. K. k. Bezirksgericht Loitsch, am 17ten Juni 1886.

(3247-3) Nr. 8990. Kundmachung. Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden über erfolgten Ablauf der Edictalfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Catastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verletzt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis letzten Februar 1887 bei dem betreffenden k. k. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingesehen werden kann, zu erheben, widrigenfalls die Eintragungen die Wirkung grundbuchlicher Eintragungen erlangen. Eine Wiedereinsetzung gegen das Veräumen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Table with 4 columns: Post-Nr., Catastralgemeinde, Bezirksgericht, and Rathschbeschluss vom. It lists 11 entries for various municipalities and their court decisions.

(3328-1) Nr. 7888. Kundmachung. Aus sanitären Rücksichten sind im politischen Bezirke Adelsberg sämtliche Jahr- und Viehmärkte bis auf weiteres eingestellt. K. k. Bezirkshauptmannschaft Adelsberg am 16. August 1886.

Anzeigebblatt.

(3266-1) Nr. 5104. Reassumierung dritter exec. Feilbietung. Ueber Ansuchen des Gregor Stritof von Planina wird die Reassumierung der mit dem Bescheide vom 9. März 1885, Z. 2378, auf den 27. Juni 1885 anberaumt gewesenen dritten executiven Feilbietung der dem Johann Ragode von Potederschitz Nr. 7 gehörigen, gerichtlich auf 2790 fl. geschätzten Realität Grundbucheinlage Nr. 84 der Catastralgemeinde Potederschitz bewilligt und zu deren Vornahme der Termin mit dem vorigen Anhange auf den 25. September 1886, vormittags 11 Uhr, hiergerichts anberaumt. K. k. Bezirksgericht Loitsch, am 12ten Juni 1886.

(3259-1) Nr. 5120. Bekanntmachung. Der Ursula Krozila aus Bezuljat, unbekanntem Aufenthaltes und rücksichtlich auch deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, ist Herr Karl Puppis aus Loitsch zum Curator ad actum bestellt und zur Verhandlung über die Klage des Jernej Zupihar aus Bezuljat auf Anerkennung der erfolgten Bezahlung der auf der Realität Urb.-Nr. 4 ad Thurndak im Grunde der Abhandlung vom 21. Februar 1827 sichergestellten Erbschaftsforderung per 19 fl. 26 2/3 kr. C. M. de praes. 10. Juni 1886, Z. 5120, die Tagsetzung auf den 10. September 1886, vormittags 10 Uhr, hiergerichts anberaumt worden. K. k. Bezirksgericht Loitsch, am 17ten Juni 1886.

(3229-3) St. 4427. Oglas. Podpisano okrajno sodišče naznanja Janezu Ocepku z Tirne, zdaj neznanega bivališča: Vložila sta proti njemu pri tem sodišči Matevž in Edvarda Ocepka z Tirne tožbo de praes. 10. julija 1886, šte. 4427, zaradi živeža, na katero tožbo se je določil obravnavni narok v dan na 31. avgusta 1886 ob 9. uri dopoldne pri tem okrajnem sodišči. Ker ni znano, kje toženi biva, postavlja se je v njegovo zastopanje, na njegovo nevarnost in troške gosp. Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, kuratorjem. Naznanja se to toženemu v ta namen, da pride o pravem času sam ali si

(3248-3) Nr. 4449. Uebertragung dritter exec. Feilbietung. Die laut Bescheides vom 26. Februar 1886, Z. 1453, bewilligte dritte executive Feilbietung der Realität Einlage Nr. 62 ad Catastralgemeinde Verb der Apollonia Mojzina von Verb, im Schätzwerte per 1155 fl., wird auf den 27. August 1886, vormittags 11 Uhr, hiergerichts übertragen. K. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 6. Juli 1886.

(3249—1) Nr. 3595.

Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:

Es sei wegen Nichterfüllung der Licitationsbedingungen die gebotene Relicitation der in der Executionsfache des k. k. Steueramtes Landstraß gegen Maria Bekić von Javor Nr. 2 als Grundbüchlichen und Janko Milaković von Jablaniz Nr. 8 als factischen Besitzer pcto. 77 fl. 28 1/2 kr. laut Licitationsprotokolles de praes. 13ten Jänner 1886, Z. 236, von Paul Horaković von Rovoselo Nr. 3 executiv erstandenen Realität sub Einlage Nr. 183 ad Catastralgemeinde Landstraß bewilligt und zur Vornahme derselben der einzige Termin auf den

22. September 1886, vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

k. k. Bezirksgericht Landstraß, am 21. Juli 1886.

(3264—1) Nr. 5917.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Eduard Uffar von Koče die executive Versteigerung der dem Johann Klemenc von Jakobowiz gehörigen, gerichtlich auf 4455 fl. geschätzten Realitäten sub Einlagen Nr. 128 und 129 der Catastralgemeinde Laze bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

23. September, die zweite auf den

23. Oktober und die dritte auf den

23. November 1886, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 12ten Juli 1886.

(3284—1) Nr. 3424.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Francisca Rebernik von Selo bei Neudegg die executive Versteigerung der dem Johann Fortuna von Selo bei Neudegg gehörigen, gerichtlich auf 450 fl. geschätzten Realität Einlagen Nr. 63 und 64 der Catastralgemeinde Selo bei Neudegg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

18. September, die zweite auf den

19. Oktober und die dritte auf den

19. November 1886, jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Treffen, am 24ten Juli 1886.

(3260—1) Nr. 5768.

Bekanntmachung.

Dem Georg Prudić aus Niederdorf und rücksichtlich auch dessen unbekanntem Rechtsnachfolger wird bekannt gemacht, daß der über die gegen sie eingebrachte Klage des mj. Stefan Mele von Niederdorf auf Anerkennung der Erstzuehung der Realität sub Rectf.-Nr. 16561 ad Haasberg erflossene Klagsbescheid vom heutigen Z. 5768, womit zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagung auf den

13. September 1886, vormittags 10 Uhr, anberaumt worden ist, dem für sie aufgestellten Curator ad actum Karl Puppis aus Voitsch behändigt wurde.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 5ten Juli 1886.

(3272—1) Nr. 3278.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionsfache des Anton Omahen von Altenmarkt Nr. 7 gegen Anton Lesjak von Sittich Nr. 30 bei fruchtlosem Verstreichen der zweiten Feilbietungs-Tagung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 14. Mai 1886, Z. 2160, auf den

2. September 1886 angeordneten dritten executiven Feilbietung der in der Catastralgemeinde Sittich sub Einlage Z. 150 vorkommenden Realität mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

Sittich am 30. Juli 1886.

(3208—1) Nr. 3907.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Großlaschiz wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Johann Kosler von Orteneg (durch den Nachhaber Herrn Josef Göbderer von dort) die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 7. März 1886, Z. 1205, auf den 8. Juni 1886 angeordnete, mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 5ten Juni 1886, Z. 3063, aber mit dem Reassumierungsrechte sifiterte dritte executive Realfeilbietung der dem Johann Virant von Plosovo Hs.-Nr. 1 gehörigen Realität neuerlich auf den

24. September 1886, vormittags von 10 bis 12 Uhr, mit dem vorigen Anhang angeordnet worden.

k. k. Bezirksgericht Großlaschiz, am 20. Juli 1886.

(3236—1) Nr. 5563.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Reininger (durch Herrn Dr. Burger von Gottschee) die executive Versteigerung der dem Johann Schaffer von Merleinsrauth gehörigen, gerichtlich auf 650 fl. geschätzten Realität sub tom. XXVI, fol. 3643 ad Herrschaft Gottschee, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

15. September, die zweite auf den

20. Oktober und die dritte auf den

24. November 1886, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtssitze mit dem Anhang angeordnet werden, daß die Pfandrealityäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 17ten Juli 1886.

(3258—1) Nr. 5617.

Bekanntmachung.

Für die unbekanntem Rechtsnachfolger des Johann Korosec aus Kerfische ist Karl Puppis aus Voitsch zum Curator ad actum bestellt und zur Verhandlung über die Klage des Johann Istenic wegen Anerkennung der erfolgten Bezahlung der auf der Realität Rectf.-Nr. 580 ad Voitsch für Johann Korosec haftenden Forderung pr. 82 fl. C. M. die Tagung auf den

3. September 1886, vormittags 8 Uhr, hiergerichts anberaumt worden.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 1sten Juli 1886.

(3278—1) Nr. 5737.

Bekanntmachung.

Bei dem k. k. Bezirksgerichte Wöttling wurde über die Klage der Maria Deutschmann, Gastwirtin von Wöttling, wider die Anna Kump'sche Verlassmasse (durch den Curator ad actum) wegen 305 fl. s. A. die Tagung zum Verfahren auf den

24. September 1886 angeordnet und die Klagsabschrift wegen unbekanntem Aufenthaltes der Beklagten dem auf ihre Gefahr und Kosten bestellten Curator Herrn Leopold Gangl von Wöttling behändigt.

Die Beklagte hat am vorbezugenen Tage selbst zu erscheinen oder einen Bevollmächtigten namhaft zu machen, oder die Behelfe dem aufgestellten Curator rechtzeitig mitzutheilen.

k. k. Bezirksgericht Wöttling, am 16. Juli 1886.

(3263—1) Nr. 5825.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Stefan Dtonicar aus Birniz wird zur Vornahme der mit dem Bescheide vom 3. Juli 1885, Z. 3641, auf den 22. Oktober 1885 anberaumt gewesen und mit dem Bescheide vom 14. Oktober 1885, Z. 10189, jedoch mit dem Reassumierungsrechte sifiterten dritten executiven Feilbietung der dem Jakob Svigelj gehörigen, zu Niederdorf auf 3155 fl. geschätzten Realität Rectf.-Nr. 572 ad Haasberg die Tagung neuerlich auf den

23. September 1886, vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 9ten Juli 1886.

(3267—1) Nr. 6325.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Matthäus Ekerl'schen Erben von Babočevo (durch Josef Telban von Stein) die executive Versteigerung der dem Blas Džbolt von Kirchdorf gehörigen, gerichtlich auf 3180 fl. geschätzten Realität Rectf.-Nr. 26, Urb.-Nr. 11 ad Voitsch, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

25. September, die zweite auf den

28. Oktober und die dritte auf den

27. November 1886, jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 23ten Juli 1886.

(3253—1) Nr. 4393.

Reassumierung executiver Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Kirche St. Marci von Wippach (durch Herrn Mathias Erjavec, Pfarrdechant in Wippach) die mit dem Bescheide vom 28. Juli 1885, Z. 3646, auf den 13. Oktober, 13. November und 15. Dezember 1885 angeordnete und hiezu mit dem Reassumierungsrechte sifiterte erste, zweite und dritte executive Feilbietung der dem Josef Smuc von Semona im Grundbuche der Catastralgemeinde Wippach sub Einlage Z. 771 und 772 vorkommenden Realitäten wird mit dem früheren Anhang auf den

24. September, 23. Oktober und

23. November 1886, jedesmal vormittags 9 Uhr, hiergerichts reassumiert.

k. k. Bezirksgericht Wippach, am 5ten August 1886.

(3262—1) Nr. 3425.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Gladnik von Kirchdorf die executive Versteigerung der dem Blas Džbolt von dort, nun in Mlaka Nr. 80 bei Fiume gehörigen, gerichtlich auf 3905 fl. geschätzten Realität Rectf.-Nr. 26, Urb.-Nr. 11 ad Voitsch, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

23. September, die zweite auf den

23. Oktober und die dritte auf den

23. November 1886, jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 21sten Juli 1886.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Voitsch (nom. des h. k. k. Alerars) die executive Versteigerung der dem mj. Johann Trepal von Unterloitsch gehörigen, gerichtlich auf 4500 fl. geschätzten Realität sub Rectf.-Nr. 93/5 ad Herrschaft Voitsch bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

25. September, die zweite auf den

28. Oktober und die dritte auf den

27. November 1886, jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 30sten Juni 1886.

(3199—3) Št. 2039.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku naznanja:
Na prošnjo Josipa Trepa iz Praproč dovoli se izvršilna dražba Frane Pečjakove, sodno na 117 gld. cenjene polovice zemljišća vložna št. 103 katastralne občine Gorenji Križ.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:
prvi na 24. avgusta,
drugi na 21. septembra in
tretji na 19. oktobra 1886,

vsakokrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku dne 16. junija 1886.

(3096—3) Št. 5575.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem naznanja:
Na prošnjo Janeza Šege iz Studenca dovoli se izvršilna dražba Janez Gorenčevega, sodno na 100 gld. cenjenega zemljišća vložna št. 130 občine Studenec.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 1. septembra,
drugi na 2. oktobra in
tretji na 3. novembra 1886,

vsakokrat od 10. do 12. ure predpoldnem pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 15. julija 1886.

(3295—2) Nr. 2709.
Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Papis von Unterfoshana die executive Versteigerung der der Maria Hervatic von Cepno gehörigen, gerichtlich auf 935 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 17, Auszug-B. 2169 ad Kirchengilt St. Stefani in Adelsberg, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

31. August,
die zweite auf den
1. Oktober
und die dritte auf den
2. November 1886,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, im Amtszocale mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 10. Juni 1886.

(3174—3) Nr. 2138.
Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Franz Petsche von Altenmarkt die executive Versteigerung der dem Georg Sterle von Kosarische gehörigen, gerichtlich auf 2010 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 243 ad Schneeberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

4. September,
die zweite auf den
4. Oktober
und die dritte auf den

5. November 1886,
jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 8ten April 1886.

(3176—3) Nr. 2136.
Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Franz Petsche von Altenmarkt die executive Versteigerung der dem Jakob Lipove von Babensfeld Nr. 42 gehörigen, gerichtlich auf 1001 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 34 ad Neubabensfeld bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

4. September,
die zweite auf den
4. Oktober
und die dritte auf den

5. November 1886,
jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der hiesigen Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 8ten April 1886.

(3175—3) Nr. 2137.
Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Franz Petsche von Altenmarkt die executive Versteigerung der der Agnes Tome von Bodlaas gehörigen, gerichtlich auf 466 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 167/a ad Schneeberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

4. September,
die zweite auf den
4. Oktober
und die dritte auf den

5. November 1886,
jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der hiesigen Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 8ten April 1886.

(3232—3) Nr. 5376.
Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Weis & Ledoffi von Großkanjcha (durch Doctor Burger in Gottschee) die executive Versteigerung der dem Anton Scherzer von Sürgern gehörigen, gerichtlich auf 510 fl. geschätzten, ad Herrschaft Gottschee sub tom. XXV, fol. 3432 vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

25. August,
die zweite auf den
29. September
und die dritte auf den

27. Oktober 1886,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, im Amtszitze mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 10ten Juli 1886.

(3173—3) Nr. 4140.
Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Josef Zagar von Prezid Nr. 156, Bezirk Cubar.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas wird dem unbekannt wo befindlichen Josef Zagar von Prezid Nr. 156, Bezirk Cubar, hiemit erinnert:

Es haben wider denselben bei diesem Gerichte Anton Zagar von Prezid Nr. 156 die Klage de praes. 8. Juni 1886, Zahl 4140, pcto. Eigenthums-Anerkennung auf die Realität Einlage Nr. 126 ad Babensfeld f. A. überreicht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagsetzung auf den

5. November 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Gregor Lach von Laas als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit derselbe allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheint oder sich einen andern Sachwalter bestellt und diesem Gerichte namhaft macht, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreitet und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werde.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 11ten Juni 1886.

(3050—2) Št. 3023.
Oglas.

Na prošnjo c. kr. davkarije v Metliki se dražba zemljišća Janez Ivanetičevega iz Metlike št. 64, cenjenega na 4024 gld., v treh rokih, in sicer dne

4. septembra,
6. oktobra in
6. novembra 1886
ob 11. uri pri tej sodnji s pristavkom, da se bode pri tretji dražbi zemljišće tudi pod cenjeno vrednostjo oddalo, določi. — Varščina 10%.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dne 19. aprila 1886.

(3209—1) Št. 3870.
Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah naznanja:

Na prošnjo Jarneja Noseta iz Kompolj št. 30 se z odlokom z dne 12. svečana 1886, št. 720, na 2. aprila, 30. aprila in na 28. maja 1886 odločene, potem z odlokom z dne 28. marta 1886, št. 1549, s pravico ponovljenja ustavljene izvršilne dražbe nepremičnine Franceta Germa iz Kompolj št. 14 ponavlja na

17. septembra,
15. oktobra in
19. novembra 1886,

vsakokrat od 10. do 12. ure predpoldnem s poprejšnjim dostavkom odločijo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah dne 16. julija 1886.

(3211—1) Št. 3816.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah daje na znanje:

Na prošnjo Andreja Hočvarja iz Kolenca, okraj Ribnica, dovoli se izvršilna dražba Jožef Tomšičevega, sodno na 1950 gold. cenjenega zemljišća, vpisanega v vlogi št. 82 katastralne občine Videm v Vidmu hišna št. 13.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 24. septembra,
drugi na 22. oktobra in
tretji na 26. novembra 1886,
vsakokrat od 10. do 12. ure predpoldnem pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah dne 17. julija 1886.

(3196—1) Št. 4229.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi daje na znanje:

Na prošnjo Florijana Cehovina iz Branice št. 14 dovoli se izvršilna dražba sodno na 1821 gold. cenjenega zemljišća Mihe Stibila iz Ustja št. 31.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 17. septembra,
drugi na 16. oktobra in
tretji na 16. novembra 1886,
vsakokrat od 9. do 12. ure predpoldnem pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 28. julija 1886.

Ein kleines Gut

in Krain oder Steiermark in Pacht zu nehmen wird gesucht.

Offerte an A. Butscher in Laibach, Theatergasse Nr. 10. (3321) 3-1

Verkaufsgewölbe

am Rathhausplatz Nr. 25 in Laibach ist vom Anfang September ab (3324) 3-1 zu vermieten.

Näheres im Manufacturgeschäfte daselbst.

Specialarzt

Dr. Hirsch

heilt geheime Krankheiten jeder Art (auch veraltete), insbesondere Harnröhrenflüsse, Pollutionen, Mannesschwäche, syphilitische Geschwüre u. Hautausschläge, Fluss bei Frauen, ohne Berufshörung des Patienten, nach neuester wissenschaftlicher Methode unter Garantie in kürzester Zeit gründlich (bisect). Ordination:

Wien, Mariahilferstrasse 12. täglich von 9 bis 6 Uhr, Sonn- und Feiertage von 9 bis 4 Uhr. Honorar mäßig. Behandlung auch brieflich, und werden die Medicamente besorgt. (2480) 16

In

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's

Buchhandlung in Laibach sind stets vorrätzig:

Josipa Jurčiča

Zbrani spisi.

I. zvezek: Deseti brat.

II. Pripovedni spisi: Jurij Kozjak, Spomini na deda, Jesenska noč mej slovenskimi polharji, Spomini starega Slovenca.

III. zvezek: Pripovedni spisi: Domen, Jurij Kobila, Dva prijatelja, Vrban Smukova ženitev, Golida, Kozlovska sodba.

IV. zvezek: Pripovedni spisi: Tiho-tapec, Grad Rojinje, Klosterski žolnir, Dva brata. (662) 50

V. zvezek: Pripovedni spisi: Hči mestnega sodnika, Nemški valpet, Sin kmetskega cesarja, Lipe, Pipa tobaka, V vojni krajini.

Herabgesetzter Preis: per Band 60 kr.

in elegantem Ganzleinenband 1 fl.; bei Bestellungen von auswärts empfehlen wir Ein-sendung des Geldbetrages per Postanweisung und für die Francatur per Band 10 kr. mehr.

Die Kärntner Römerquelle

(alpiner Giesshübler), vollkommen frei von Schwefelverbindungen, Jod und dgl., der leichtest verdauliche, schmackhafteste und naturrechte Säuerling, vorzüglich bewährt bei Bronchial- und Darmkatarrh, bei Magen-, Blasen- und Nierenleiden.

Ein hochfeines Tafelwasser, welches den Wein weder schwarz noch übel-schmeckend macht, und ohne lästige Nach-wirkung. (3081) 20-14
Depôt bei Herrn A. Hartmann in Laibach (Tauer-Palais). 14 kr. per Halbliterflasche, 13 kr. bei ganzen Kisten à 70 Flaschen. — Die leeren Flaschen werden sammt Kiste mit 3 kr. per Stück zurückgenommen.

(3317)

Nr. 1221.

Kundmachung.

Vom gefertigten k. k. Kreis- als Handelsgerichte wurden in das diesgerichtliche Register für Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften als Vorstandsglieder der

I. Unterkrainer Vorschusscasse, registrierten Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung zu Wöttling, auf Grund des Sitzungsprotocolls vom 20sten Juni 1886 die Herren

Ferdinand Salloker, Bezirks-wundarzt und Realitätenbesitzer in Wöttling, als Director;

Anton Prosenit, Handelsmann und Realitätenbesitzer in Wöttling, als Cassier;

Johann Bojchet, Handelsmann und Realitätenbesitzer in Wöttling, als Controlor;

Leopold Gangl, Gemeindefecretär und Realitätenbesitzer in Wöttling, als Ausschussmann, und

Franz Futraš, Spengler und Realitätenbesitzer in Wöttling, als Ausschussmann,

eingetragen. k. k. Kreisgericht Rudolfsvert, am 3. August 1886.

(3318-1)

Nr. 5488.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:

Es habe wider Mathias Lunka von Babna Poliza Nr. 11 Herr Franz Petsche von Altenmarkt den Zahlungsbefehl vom 20. März 1886, B. 2030, peto. 60 fl. sammt Anhang eingebracht.

Da der Geflagte unbekannt wo in Kroatien sich befindet, so wurde ihm Johann Sumrada von Babna Poliza als Curator ad actum aufgestellt und diesem der Zahlungsbefehl zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Laas, am 5ten August 1886.

(3322)

Nr. 5873.

Bekanntmachung.

Im Andreas Dollinar'schen Con-curse werden auf Grund des Vorschlages

der Gläubiger der einstweilige Concurs-massverwalter Dr. Franz Papež als solcher bestätigt und Dr. Ivan Tavcar in Laibach zu dessen Stellvertreter ernannt.

Laibach am 14. August 1886

Institut Rehn

Laibach, Herrengasse (Fürstenhof) Nr. 14, I. Stock.

Vom h. k. k. Ministerium mit dem Oeffentlichkeitsrechte ausgestattet.

Die Anstalt, welche seit 1. Oktober 1867 besteht, umfasst ein Pensionat, eine achtclassige Mädchenschule mit Fortbildungscours und einen Kindergarten für Knaben und Mädchen.

Das erste Semester des Schuljahres 1886/87 beginnt mit

15. September.

Fräulein, welche die Schule nicht mehr besuchen, können an einzelnen Gegenständen des Fortbildungscourses theilnehmen, welcher sich hauptsächlich auf Geschichte, deutsche Literatur, Zeichnen, französische Sprache u. s. w. erstreckt. (3046) 5-2

Programme gratis im Institute; mündliche Auskunft ebendortselbst täglich von 9 bis 12 Uhr vormittags.

Vorrätzig bei

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach:

Pianoforte-Schule Buwa.

9. Auflage, 11 Hefte mit 116 Originalstudien. Prospeete gratis und franco.

Urtheile über diese Schule und andere Werke des Verfassers. Der berühmte Musikpädagoge L. Köhler: «Sie sind, nach Ihrer Schule zu urtheilen, ein Künstler und Lehrer, der seinen Beruf nicht nur gründlich praktisch, sondern auch dem pädagogischen Geiste nach, soweit solcher sich in der Anordnung und Verarbeitung des technischen Stoffes zu documentieren vermag, von der Tiefe heraus erfasst. Hoffentlich wird Ihrem vortrefflichen Werke immer weitere Aufmerksamkeit zutheil. Ich wünsche ihm selbige.» — Acht Clavierstücke für die Jugend, op. 9. Der Componist C. M. v. Savenau: «Wir begehnen in diesem Werke jener feinsinnigen Compositionsweise, die wir an so mancher reizenden Etude Buwa's in dessen Clavierschule liebgewonnen haben.» — Schule der Accordverbindungen. Der Musikschriftsteller F. H. in der «Grazer Tagespost»: «Gewissenhaftigkeit, Klarheit und erschöpfende Genauigkeit zeichnen, wie alle Arbeiten dieses Autors, auch diese aus.» — Verlag des Verfassers in Graz. (3124) 10-3

OFNER
Rákóczy
 BITTERQUELLE

Als sicher heilwirkendes Abführmittel empfohlen von den hervorragendsten Aerzten bei Unterleibskrankheiten, Blutstockung, Hämorrhoidal-, Leber-, Nieren- u. scrophulösen Leiden; Fieber, Gicht, Hautausschlägen, Stuhlverstopfung etc. Käuflich in allen Apotheken und Droguerien. Hauptdepôt: (1088) 41-32 Die Besitzer Gebrüder Loser in Budapest.

Warnung vor Fälschung!

Statt

MATTONI'S
GISSHÜBLER
 reinster
 alkalischer
SAUERBRUNN

wird

dem Publicum häufig anderes Wasser in Giesshübler- oder sonstigen Flaschen oder auch in der Mischung mit Wein als echter Giesshübler verabreicht.

Nur die genaue Beachtung des unverletzten Originalverschlusses, I^a Kork mit Seitenbrand und der gesetzlich geschützten Etikette «Mattoni's Giesshübler» kann vor solcher Schädigung bewahren.

Constatirte Fälschungen werden nach der neuen Gewerbe-Ordnung gerichtlich verfolgt und die Namen der Fälscher veröffentlicht; die Consumenten und Freunde meines Brunnens sind im eigenen Interesse ersucht, vorkommende Fälle bekanntzugeben.

MATTONI'S
GISSHÜBLER

HEINRICH MATTONI, Giesshübl-Puchstein.

(3110) 3-3